

Ferdinand Melichar

1962 geb. in Hannover

1981- 84 Akademie der bildenden Künste, Meisterklasse Prof. Eckert und Prof. Prachensky

Verheiratet, 3 erwachsene Kinder

1985 Verkauf der ersten 5 Ölbilder auf der Kölner Kunstmesse

Seit 1986 ca.20 Einzelausstellungen im In und Ausland.

Auswahl:

Galerie Ariadne, Wien, 7x 1986-2004

Galerie Fichtegasse, Wien

Art-Basel, Einzelpräsentation

Chicago Art-fair, Einzelpräsentation

Galerie Delorme Paris, 2x

Galerie Kupsch, Frankfurt

Galerie Stähli, Basel 2x

LA Art- fair, one man show, Los Angeles,

Venice design art gallery, Venedig 2x

Galerie Heike Curtze, Wien 2013.

Art Brüssel, 2014 one man show

Galerie Heike Curtze 2015 Die Aktionistinnen

Galerie Elisabeth zeigt 2018

Smolka Contemporary 2019

Ca. 100 Ausstellungsbeteiligungen im In- und Ausland.

2 Kurzfilme werden von der Austrian Film Kommission vertrieben.

Spielfilmprojekte:

2011 „1000“ Wega Film (Einreichung Herstellungsförderung)

2012 „Leila“ Wega Film (Herstellungsförderung erhalten)

2013 „Leila“ Wega Film (Einreichung Herstellungsförderung)

2014 „Die Welt ist so wunderschön“ Cult Movies GmbH (Einreichung Herstellungsförderung)

2018. „C'est la vie“ Epo Film (Einreichung Herstellungsförderung)